

# Fitnessmeile Gosheim-Wehingen

Einreichung zum Bundespreis Stadtgrün 2024  
Nr. 0361



## Kurzbeschreibung

Auf dem alten Bahndamm der Heubergbahn entstand zwischen Gosheim und Wehingen die neue Fitnessmeile. Auf einer Gesamtlänge von fast 3 Kilometern wurde eine Verbindung für Fußgänger und Fahrradfahrer mit einem asphaltierten Weg geschaffen. Auf einer Länge von 1,6 Kilometern befinden sich die vier Stationen mit Sportgeräten, an denen Jung und Alt ihre Fitness und Gesundheit an einer Vielzahl an Trainingsgeräten verbessern können. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Schwierigkeitsstufen wird Koordination, Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Mobilität gestärkt und ist somit für jede körperliche Verfassung und die unterschiedlichen Nutzergruppen wie beispielsweise Schüler, Sportler und Senioren gleichermaßen geeignet. Die Stationen wurden vom Sportinstitut TU München entwickelt

und vom Gerätehersteller Playparc produziert. Die Geräte sind einheitlich in einem Grün gehalten und fügen sich so harmonisch in die landschaftliche Umgebung ein. An jeder Station ist eine Infotafel platziert, auf der die Übungsvarianten mit jeweils 3 Schwierigkeitsstufen beschrieben sind. Ergänzt werden die Fitnessgeräte durch Ruhebänke, die sich über den gesamten Weg erstrecken und einen herrlichen Ausblick bieten. Das Projekt wurde in Kooperation der beiden Nachbargemeinden Gosheim und Wehingen entwickelt und leistet einen Beitrag zum nachbarschaftlichen Austausch. Das Projekt wurde durch den Naturpark Obere Donau, das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und die GlücksSpirale gefördert und mitfinanziert.

Ort des Projekts	Gosheim und Wehingen
Bundesland/Bundesländer	Baden-Württemberg
Einwohner der Gemeinde	3.700
Zeitpunkt der Umsetzung	2019-2021
Freiraumtyp	Spiel-/Sportplatz + Trimm-Dich-Pfad

## Bewegung und Gesundheit

### Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte  Programme und Aktionen

### Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbindungsrouten und Wege für aktive Mobilität
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen
- Sport- und Bewegungsprogramme für öffentliche Grünräume

## Lebensqualität

### Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Naturerfahrung/Biodiversität

## Bewegung und Gesundheit

Auf der ehemaligen Bahntrasse, die als Spazierweg von der Bevölkerung genutzt wurde, wurden auf einer Länge von 1,6 Kilometern vier Stationen mit Sportgeräten, an denen Jung und Alt ihre Fitness und Gesundheit an einer Vielzahl an Trainingsgeräten verbessern können angelegt. Zusätzlich wurde der Weg ausgebaut und asphaltiert, um die Durchgängigkeit und die Verbindung zwischen den Nachbargemeinden zu verbessern. Markierungen und Meterangaben auf dem Weg animieren zusätzlich zur Bewegung und Nutzung der gesamten Strecke. Von den Maßnahmen werden alle Altersgruppen angesprochen und animiert sich im Freien zu bewegen. Es wurde eine deutliche Zunahme von Besuchern wahrgenommen, insbesondere von Familien, die den Weg und die Stationen für einen Ausflug nutzen. Die vorhandenen Landschaftsräume mit Ausblicken über die Tallandschaft werden inszeniert und genutzt und nur durch einzelne Baumpflanzungen zur Beschattung ergänzt.

## Projektbeteiligte

**Gemeinde Wehingen**  
Auftraggeber

**faktorgruen**  
Artenschutz

**Planungsbüro Hermle**  
Verkehrsplanung

**Gemeinde Gosheim**  
Mitwirkung und Übernahme Geräte

**Naturpark Obere Donau**  
Fördermittel

**Schuler und Winz**  
Landschaftsarchitekten  
Gesamtplanung

## Lebensqualität

Die Titulierung und Aufwertung des vorhandene Weges zur Fitnessmeile schärft und stärkt das Bewusstsein in der Bevölkerung für die vor Ort vorhandenen Qualitäten. Die Natur- und Kulturlandschaft wird neu erlebt und die Wahrnehmung für die umgebende Natur verbessert. Darüberhinaus sorgt der nun stärker genutzte Verbindungsweg für eine zunehmende Begegnung zwischen den Altersgruppen und den Einwohnern der beiden Gemeinden untereinander. Dies stärkt den sozialen Zusammenhalt und das Verständnis für die Nachbarn. Durch die unmittelbare Nähe zu unterschiedlichen Schutzgebieten ist das Projekt in seiner Lage fest in der Umgebung verankert und gesichert. Darüberhinaus besteht in beiden Gemeinden ein gegenseitiges Interesse die Stationen zu pflegen und zu erhalten. Zum einen durch die gute Resonanz und zum anderen durch die Nähe zu verschiedenen Schulen.

## Prozess und Zusammenarbeit

Das Projekt wurde in enger Abstimmung zwischen den Gemeinden Wehingen und Gosheim erarbeitet. Die Initiative kam von der Gemeinde Wehingen. Die Idee war es, die beiden Gemeinden wieder stärker miteinander zu verbinden, da es iwe zwischen vielen Nachbargemeinden immer wieder kleine Rivalitäten gab. Um den Ablauf zu vereinfachen übernahm die Gemeinde Wehingen die Rolle der Bauherrschaft. Die Kosten wurden im Anschluss unter den Gemeinden aufgeteilt. Die Presse und die Bevölkerung wurde über den Verlauf der Planung in regelmäßigen Abständen informiert.



**Fitnessmeile Gosheim-Wehingen**

Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten



**Balancieren**

Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten



**Pause und Begegnung**

Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten



**Kraftsport und Fitness**

Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten



Übersichts-Lageplan Wegeverlauf und Stationen  
 Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten



Konzeptskizze Weg und Stationen  
 Quelle: Schuler und Winz Landschaftsarchitekten